

Übersicht der Erweiterungen der Short Code- und Algo-ID-Lösung:

Derzeitige Short Code- und Algo-ID-Lösung	Short Code- und Algo-ID-Lösung 2.0 ab 18. November 2024	Kommentar
Last-In-First-Out (LIFO)-Verarbeitungslogik und Tagesendverarbeitung	First-In-First-Out (FIFO)-Verarbeitungslogik und untertägige Verarbeitung zusätzlich zur Tagesendverarbeitung	Mehrere Uploads für einen Short Code oder eine Algo-ID werden sequenziell verarbeitet und in den untertägigen Reports dokumentiert. Damit können Upload- und „Missing“-Fehler geprüft und potenzielle Korrekturübermittlungen können während des Handelstages durchgeführt und geprüft werden. Somit können sich „Final Missing“ Short Codes vermeiden lassen.
Short Code CSV-Upload-Datei mit neun Feldern	Short Code CSV-Upload-Datei mit zehn Feldern (neues Feld „ValidToDate“, neuer Wert „C“ für Korrekturen in Feld „status indicator“)	Upload-Dateien für Short Codes müssen auf das neue Feld und den neuen Wert angepasst werden, um kundenfreundlich ein Upload-File für die reguläre Pflege sowie für Korrekturen von Short Codes nutzen zu können.
Algo-ID CSV Upload-Datei mit vier Feldern (UploadDate, ValidFromDate, AlgoID, ResponsibleID)	Algo-ID CSV Upload-Datei mit fünf Feldern einschließlich zwei neuen Feldern (ParticipantID, MIC, ValidFromDate, AlgoID, ResponsibleID)	Upload-Dateien für Algo-IDs müssen auf die geänderten Felder angepasst werden.
Namenskonvention für die CUE Upload-Datei mit (zukünftigem) Geschäftsdatum	Namenskonvention für die CUE Upload-Datei mit aktuellem Upload-Datum	Die CUE wird automatisch einen Zeitstempel hinzufügen; Das Upload-Datum ändert sich vom Geschäftsdatum zum aktuellen Kalenderdatum (nicht- und Handelstage), um einen kundenfreundlichen Upload-Prozess bereitzustellen.
Abweisen der CUE Upload-Datei aufgrund von fehlerhaften Datensätzen, Bereitstellung CUE Fehler-Log-Datei	Eine Datei mit fehlerhaften Datensätzen wird zum Data Warehouse übermittelt. Das Ergebnis der Validierungen wird in den T7-XML-Member-Reports und in der CUE Fehler-Log-Datei ausgewiesen.	Handelsteilnehmer können die CUE Fehler-Log-Datei auf vorläufige Validierungsergebnisse prüfen und daraufhin sofort aktiv werden, oder die T7-XML-Member-Reports mit jeder Bereitstellung die finalen Validierungsergebnisse auswerten und so Upload-Fehler effizient beheben.
T7-XML-Member-Reports TR160-TR163 – Verfügbar zum Tagesende	T7-XML-Member-Reports TR160-TR163 – Verfügbar untertäglich und zum Tagesende; neue Struktur und neue Felder	Die Reporterstellung beginnt um 10:00 Uhr, um 14:00 Uhr und um 18:00 Uhr ME(S)Z; neue Struktur für eine kundenfreundliche Anzeige und neue Felder zur Abbildung der untertägigen Verarbeitung.
Nicht vorhanden	Neuer T7-XML-Member-Report TR169 „Short Code ID – Correction Report“	Fortlaufende Korrekturen von „Final Missing“ Short Codes müssen unverzüglich übermittelt werden.
Nicht vorhanden	Neue T7-XML-Member-Reports TR170 „Short Code ID – Historical Correction Report“ und TR171 „Short Code ID – Historical Long Code Correction Report“	Historische Korrekturen von „Missing“ Short Codes und fehlerhaften Long Codes müssen in einem dedizierten Korrekturvorgang übermittelt werden.

Derzeitige Short Code- und Algo-ID-Lösung	Short Code- und Algo-ID-Lösung 2.0 ab 18. November 2024	Kommentar
Bereitstellung von T7-XML-Member-Reports auf der CRE	Bereitstellung von T7-XML-Member-Reports auf der CRE und im Short Code und Algo ID Upload GUI	Reports können kundenfreundlich im Short Code und Algo ID Upload GUI angezeigt werden, zusätzlich zur Option des Report-Downloads auf der CRE.